WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 99 -

26. Februar 2007

Editorial ....

Moin Folks . . . am Samstag nahmen die NASCAR Oldtimer Piloten in Moers erstmalig in 2007 den Regler zur Hand - es folgte am Sonntag die LM'75 mit ihrer Premiere in Dortmund . . .
Kommendes Wochenende fahren die Gruppe 2 4 5 (Samstag in Siegen) und die Craftsman Trucks (Sonntag in Bad Rothenfelde) jeweils den Saison Lauf Nr. 2 . . .
Ausgabe 99 der „WILD WEST WEEKLY" weist Ronalds Teil 2 der Wild West Comics zum Duisburger Porsche 908/03 Cup auf sowie einen Kurzbericht von Nick Speedman zu den NASCAR Oldtimern . . .
Bei den Vorberichten steht naturgemäß die 245 in Siegen auf dem Programm. Dazu verfasste Nick auch einen Ausblick auf den Truck Lauf Nr.2 . . .

Inhalt (zum Anklicken):

- NASCAR Grand National
  1. Lauf am 24. Februar 2007 in Moers
- GT/LM-Serie 2007
- Porsche 908 Cup in Duisburg´s rennpiste
- **Gruppe 2 4 5**
  2. Lauf am 3. März 2007 in Siegen
- Craftsman Truck Series
  2. Lauf am 4. März 2007 in Bad Rothenfelde

NASCAR Grand National

1. Lauf am 24. Februar 2007 in Moers

geschrieben von Nick Speedman

…zum ersten Lauf der Saison 2007 ging es an den Niederrhein auf den Speedway Moers des Autoteam Pasch. Für viele ist das D-Oval in Moers ein richtiger Angstgegner. Es erfordert halt ein großes Maß an Konzentration die Runden im 4,2-Sek.-Rhythmus zu fahren. Wie auf kaum einer anderen Strecke finden sich ständig Pulks von 4-5 Fahrzeugen gleichauf. Da heißt es präzise die Ecken angehen, um die Konkurrenten nicht abzuschießen. Manchmal kann aber nicht jeder seinen Unmut verbergen, und muss diesen dem Verursacher mitteilen.

Kompakt . . .

- **Angriff der Jungend abgewehrt; Manfred Stork hat es geschafft . . . !! Er ist der überzeugende erste Sieger der Saison 2007.**
- **Tolle Stimmung, aber auch das letzte Aufbäumen der Raucher, vor flächen-deckendem Rauchverboten . . .** ☺ ☺
- **diesmal 29 Racer am Start!!**

Strecke . . .

Speedway Moers, Autoteam Pasch
Am Schürmannshütt 13
47441 Moers

Url
www.speedway-moers.de

Strecke
6-spuriges Wooden D-Oval, Länge 20,66m

Shakedown . . .

… die Besonderheit für den Racer beim Speedway Moers ist die Gabe, das Fahrzeug so abzustimmen, dass es auf der innersten Spur wegen des kürzesten Weges natürlich die meisten Runden erreicht, aber auf der Außenspur noch lang genug übersetzt ist, um nicht in Rückstand zu geraten. Wer dass beherrscht, kann in der ersten Startgruppe mitfahren. Die 1. Startgruppe zeichnet natürlich auch langjährige Erfahrung des Miteinanderkämpfens aus.

Die technische Abnahme . . .

…ist natürlich Chefsache. Auch in der jetzt angebrochenen 15. NASCAR Saison übernimmt Manfred Stork diesen Job mit einem Beisitzer. Dafür kommt natürlich kein besserer in Betracht als Ralf Pistor, der über viele Jahre mit einer Art Jugendgruppe als Nachwuchs-Förderung die NASCAR Serien bereichert hat.

. . . letzte Kontrolle vor dem Start . . . !!

Heat 1 . . .

… nach einem ausgiebigen Training wurde dann in fünf Startgruppen gestartet. Natürlich ging an diesen Tage darum, ob die Jungen Wilden vom Schlage der Caroline & Christian Schnitzler oder Justin Pasch den Alten Hasen gefährlich werden könnten. Neben vielen netten Kleingefechten in allen Startgruppen war der Kampf der Führenden aus der Saison 2006 von großem Interesse.

Ergebnis Heat 1 - die **TOP 5**

Manfred Stork	249,23 Rd.
Ralf Pistor	248,25 Rd.
Justin Pasch	247,79 Rd.
Chr. Schnitzler	247,78 Rd.
Andreas Thierfelder	245,24 Rd.

Heat 2 . . .

Da die Mittagspause schon während der 3. und 4. Startgruppe eingeschoben wurde, ging es direkt in die Rückrunde. Fünf Startgruppen gingen wieder nacheinander auf die Reise. Da kein einziger technischer Defekt anlag, war das Starterfeld nach wie vor vollzählig. Einige kleine verbale Attacken wurden durch eine kurze Ermahnung an die Fahrer für die 2. Runde im Keime erstickt. Alle verhielten sich vorbildlich und ließen sich auch nicht zu Kommentaren verleiten, wenn sie mehr als einmal durch den gleichen Kontrahenten in die Bande geschickt wurden. Damit wurde auch zum Schluss nicht mit Lob gespart.

Wie heiß die Slotboliden heran genommen wurden, zeigen die jetzt nur noch erreichten Runden aus dem Heat 2. Nur die Fahrer aus dem Mittelfeld konnten teilweise ihre Ergebnisse aus dem Heat 1 um mehrere Runden verbessern. Die Überraschung des Tages war eindeutig Ralf Pistor, der mit 2 * Platz 2 der nervenstärkste Fahrer war. Ebenso ließen sich Caroline Schnitzler und Peter Recker beim zweiten Mal unter den ersten 5 Blicken.

Aufstellung der Startgruppe 5 im Heat 2 . . .

Ergebnis Heat 2 die **TOP 5**

Chr. Schnitzler	246,44 Rd.
Ralf Pistor	245,65 Rd.
M. Stork	245,45 Rd.
Caroline Schnitzler	244,79 Rd.
Peter Recker	244,21 Rd.

Siegerehrung . . .

In der Summe der gefahrenen Runden ergaben sich noch einige Verschiebungen im Klassement und Manfred holte den Tagessieg vor Christian. Die Siegerehrung fand dann unter erschwerten Sicht- und Luftverhältnissen statt. Ich darf hier nochmals für die ernorme Rücksichtnahme der Nichtraucher gegenüber den verfolgten Rauchern danken. Von Rauchern kann man wohl zur Zeit keine Rücksichtnahme erwarten . . .

Ergebnis Tageswertung. die **TOP 5**

Manfred Stork	494,68 Rd.
Chr. Schnitzler	494,22 Rd.
Ralf Pistor	493,90 Rd.
Justin Pasch	491,03 Rd.
Andreas Thierfelder,	488,99 Rd.

Vorschau . . .

Der harte Kern der NASCAR Grand National Racer wird am Samstag, den **10. März 2007** bei Meister Service Dienst in Kamp-Lintfort zu Gast sein.

. . . ausgiebige Siegerehrung!! . . .

Einen besonderen Dank wie immer an das Catering. Birgit Pasch hat dieses mal eine Reihe von neuen Salatkompositionen präsentiert, und ein reichhaltiges Kuchenbüffet aufgefahren. Hermann Pasch hatte am Renntag seinen Geburtstag zu feiern und ließ sich partout nicht entlocken, mit welchen Geschenken er beglückt wurde . . . ☺☺

Wie immer treffen sich an den Montagen in den geraden Wochen alle NASCAR Fans auf dem Speedway Moers ab ca. 19:30h zum Kurvenflitzen.

Alles weitere gibt's hier:
Rennserien-West / NASCAR Oldtimer

GT/LM-Serie 2007

Die anstehende Saison der GT/LM-Serie verspricht DAS Slotracing-Ereignis der westlichen Hemisphäre im Jahr 2007 zu werden. Sowohl was die Qualität des Fahrerkaders betrifft, als auch hinsichtlich der Quantität der interessierten Teams.

Recht übersichtlich - Starterfeld der GT/LM in der ersten Saison 2003 . . .

Informationen erforderlich . . .

Vor dem Auftakt am 24. März 2007 bei den Carrera Freunden Schwerte soll in der WWW eine aussagekräftige Saisonvorschau erscheinen.

Hierzu benötigt der Autor allerdings Informationen über die Teams, welche den Start in der GT/LM-Serie 2007 planen.

In einem ersten Schritt mögen sich deshalb bitte sämtliche Teamchefs kurz unter Angabe der wesentlichen Infos zum Team bitte per Mail melden - auf dass ein wenig transparenter wird, welche Teams in den Vorbericht einzubeziehen sind . . .

Schön wäre es, wenn diese Infos bis zum kommenden Sonntag (4. März 2007) übermittelt würden . . . !!

Teaminfos zur GT/LM ☜ *zum Anklicken !!*

Alles weitere gibt's hier:
Rennserien-West / GT/LM-Serie

WILD WEST WEEKLY

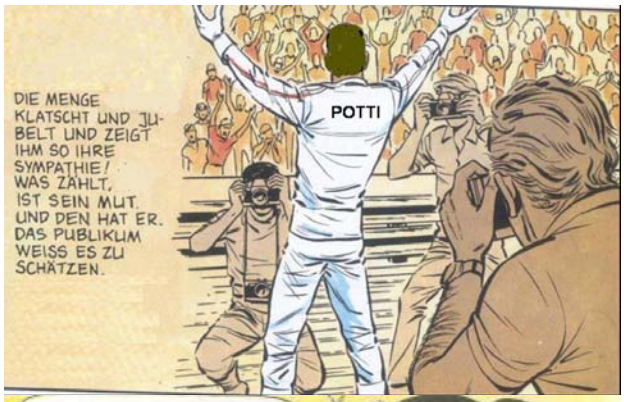
PROUDLY PRESENTS

WILD WEST COMICS

Porsche 908 Cup in Duisburg´s rennpiste, TEIL 2

Endlauf Saison 2006/2007

geschrieben von r(r)rr (rennpisten (rallye) reporter ronald


DIE MENGE KLATSCHT UND JUBELT UND ZEIGT IHM SO IHRE SYMPATHIE! WAS ZÄHLT, IST SEIN MUT. UND DEN HAT ER. DAS PUBLIKUM WEISS ES ZU SCHÄTZEN.
POTTI

HELLO MISS, SIND SIE DIE, DIE IM ZIEL DEN SIEGER UMARMT? DANN SIND SIE AUCH DIEJENIGE, MIT DER ICH EINE VERABREDUNG HABE!

... FIEBERHAFT WARTET NUN DIE 3. GRUPPE AUF IHREN START

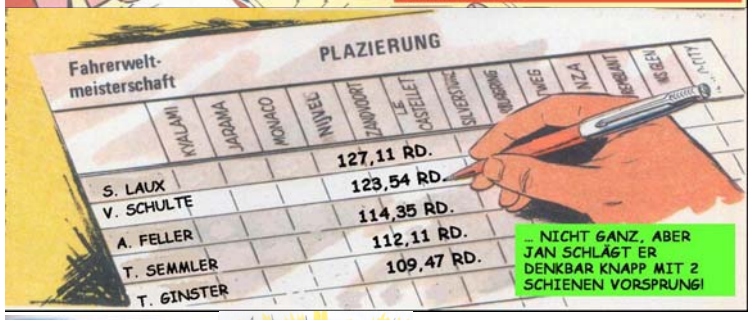
... ENDLICH SPRINGT DIE AMPEL AUCH FÜR SEBASTIAN LAUX; ANDREAS FELLER; THOMAS SEMMLER; THOMAS GINSTER UND VOLKER SCHULTE AUF GRÜN
VROOOAAAAAAAAA

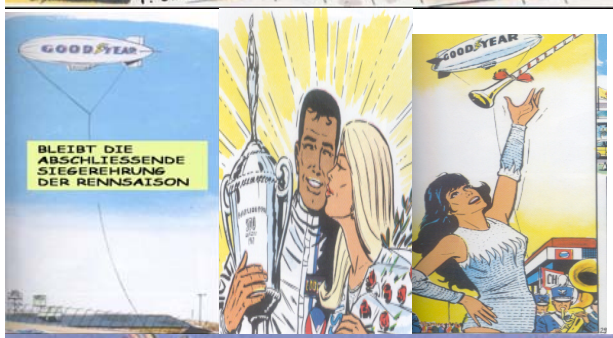
... DIE VERFOLGER IM NACKEN...
?!?
WHAT
GEHT LAUX NACH START UND ZIEL ALS ERSTER DURCH DEN TUNNEL
RROOAA VROP ROOA

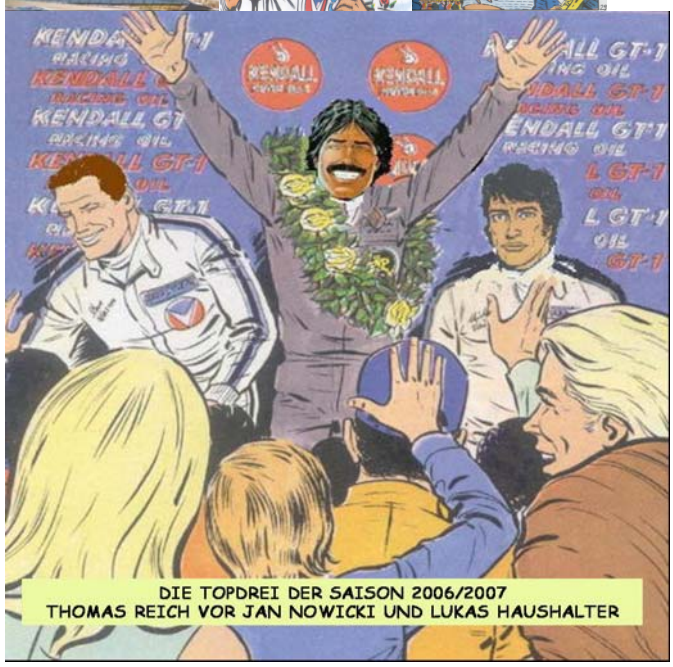
DUNLOP
SP
OOA AAW
... WÄHREND THOMAS S. UND THOMAS G. UM DEN ANSCHLUSS KÄMPFEN ...

?!?
DER HERREN-AUSSTATTER IN HAMBORN
FELLER MODEN
... UND ANDREAS UNTERWEGS GÄNSEBLÜMCHEN SAMMELT...

... BLEIBT VOLKER ALS HARTNÄCKIGER VERFOLGER VON SEBASTIAN PLÖTZLICH ZURÜCK...
WOUAH!
DA STÖSST LAUX EINEN SIEGESSCHREI AUS; DER TARZAN ALLE EHRE MACHEN WÜRDE... SCHULTES WAGEN HAT DAS HÖLLENTEMPO NICHT GANZ DURCHGEHALTEN. REICHT ES ABER AUCH FÜR PLATZ 1 IN DER GESAMTWERTUNG?


Fahrerweltmeisterschaft
PLAZIERUNG
KYALAMI
JARAMA
MONACO
NUVEL
ZANDVOORT
LE CASTELLET
SILVERSTONE
NÜRBURG
TWEG
NZA
NÜRBLIMT
NÜRGEN
S. LAUX 127,11 RD.
V. SCHULTE 123,54 RD.
A. FELLER 114,35 RD.
T. SEMMLER 112,11 RD.
T. GINSTER 109,47 RD.
... NICHT GANZ, ABER JAN SCHLÄGT ER DENKBAR KNAPP MIT 2 SCHIENEN VORSPRUNG!


GOODYEAR
BLEIBT DIE ABSCHLIESSENDE SIEGEREHRUNG DER RENNSAISON
GOODYEAR


KENDALL GT-1 RACING OIL
DIE TOPDREI DER SAISON 2006/2007
THOMAS REICH VOR JAN NOWICKI UND LUKAS HAUSHALTER

BANG
MIT DIESEN BILDERN BEENDEN WIR DIE REPORTAGE UND LASSEN DEN REKORDHALTER UND SEINE FREUNDE DIESEN TOLLEN SIEG FEIERN...
RACING DIVISION
DIE NEUE SAISON 2007 STARTET AM 6. MÄRZ.
HOFFENTLICH AUCH BALD MIT DEN ERSTEN SLOTCLASSICS FERRARI BOLIDEN AUF DEM SCHWARZEN ASPHALT
THANK YOU BOYS!
NICHT SCHLECHT JUNGS! IHR HABT WIEDER GEWONNEN! ABER ICH GEBE NICHT AUF - DIE OFFENE RECHNUNG IST NUR ETWAS LÄNGER GEWORDEN! ICH WERDE ES EUCH SCHON ZEIGEN!
ENDE

Gruppe 2 4 5

2. Lauf am 3. März 2007 in Siegen

Anfang März - und bereits Lauf Nr. 2 der Gruppe 2 4 5; irgend etwas scheint hier nicht zu stimmen . . . ☺☺

Mitte April folgen Vohwinkel und Mitte Mai Ochendings. Dann sind 50% der Saison 2007 „durch“ . . .

Der zweite Lauf führt die 245 nach Siegen (bekanntlich in Norddeutschland am Rhein liegend), dem südlichsten Austragungsort der 245/West. Siegen ist seit 2002 ununterbrochen im 245-Kalender - als einzige Holzbahn.

Schnell geht’s in Siegen jeweils zu - und eng, somit auch spannend !! Die Rennentscheidungen fallen oft nur anhand weniger Teilstriche, da der Kurs flott und flüssig zu befahren ist . . .

2006 die Nase in der Gruppe 2 vorn - Firebird Trans-Am von JanS . . .

Strecke und Technik . . .

Als Recycling Fachmann bleibt’s beim Standard-Siegen-Text aus der WWW Nr. 74:

Der 37,5m-Kurs in Siegen ist bekanntlich nicht allzu schwer zu erlernen, bei der Carrera-Fraktion aber aufgrund seiner besonderen Rahmenbedingungen immer wieder für Aha-Effekte gut . . . ☺☺

Was gibt’s dort also zu berücksichtigen !? Die zweckmäßige Übersetzung für den schwarzen Carrera Motor bei 18 Volt liegt zwischen 29,5 und 30,0mm Wegstrecke pro Motorumdrehung (jedenfalls für Normalsterbliche !!).

Dazu muss alles rund um die Hinterachse ordentlich befestigt sein!! Also Reifen top verklebt, Kugellager eingeklebt sowie Achse und Getriebe nicht mit zu viel Spiel versehen . . .

Klingt einfach - nicht wahr !? Wie üblich wird spätestens der Renntag nachhaltig das Gegenteil belegen . . . ☺☺

„easy going“ - runder Holzkurs in Siegen . . .

Kaffeesatz . . .

Spannende Frage: Wie geht’s nach dem mehrfachen Rekordlauf in Schwerte weiter !?

Die Rekordbeteiligung von Schwerte wird Siegen sicherlich nicht erleben. Dazu ist der Weg ins südliche NRW denn doch ein bisschen weit.

Ob die bestehenden 245-Rundenrekorde „geknackt“ werden, bleibt abzuwarten. Alle hält bislang Marcel Wondel:

Gruppe 2 - 154,63 Runden in 2003
Gruppe 4 - 156,57 Runden in 2004
Gruppe 5 - 155,73 Runden ebenfalls in 2004.

Bei den Favoriten bleibt die Schwerter Formulierung gültig: „Schauen wir, wer kommt !!“. Potentielle Favoriten gibt’s ausreichend - sie müssen halt nur in Siegen auch am Regler stehen . . . ☺☺

Ganz im Sinne der IG245 im September letzten Jahres: Drei verschiedene Sieger in den drei Gruppen !! Wiederholung (mehr als) erwünscht . . . ☺☺

Gruppe 4 Sieger in 2006 - M1 Procar von Claus Uebach . . .

Nach einem Lauf ist die Gesamtwertung der Gruppe 2 4 5 noch nicht wirklich aussagekräftig. Die Schwerter Heimascaris sind naturgemäß weit vorn zu finden - bleibt also abzuwarten, in welchem Umfang die Siegener Heimschläfer am kommenden Samstag Boden gut machen können - dass Sie Boden gut machen werden, ist allerdings unstrittig . . . ☺☺

Im Vorjahr der schnellste Gruppe 5 Bolide - Ferrari 365 GT4 BB von Marcel Wondel . . .

Anmeldung . . .

Wie immer möchten IG245 und Gastgeber um eine verbindliche Vornennung bitten !! Für die Saison 2007 ist dies mit einem deutlichen Vorteil beim Nenngeld verbunden . . .
Nennungsschluss ist dieses Mal **Mittwoch**, der **28. Februar 2007, 24:00 Uhr** . . . !!

Vornennung an IG245 ☜ *zum Anklicken !!*

Hinweis: Bei halbwegs normaler Beteiligung wird die Gruppe 2 4 5 in Siegen den **1.000 Teilnehmer** verzeichnen. Diesem winkt ein kleiner Sachpreis - maßgeblich für die Ermittlung der Nr. 1000 ist der Eingang der Vornennungen . . . ☺☺

Zu beachten:

Auf dem gesamten Parkplatz vor der Bahn herrscht absolutes **Parkverbot** . . . !!
Zu nutzende Parkflächen befinden sich auf der Rückseite des Bahngebäudes. Dort bitte keine Hallentore zustellen !!

Alles weitere gibt's hier:
Rennserien West / Gruppe 2 4 5

Nachfolgend dann noch die Detailinformationen zum Rennen am kommenden Samstag:

Adresse

Scuderia Siegen
Untere Dorfstr. 137
57076 Siegen Bürbach

URL

www.scuderia-siegen.de

Strecke

6-spurig, Holzbahn, ca. 37,5m lang

Zeitplan

Freitag, 2. März 2007
ab 18:30h freies Training

Samstag, 3. März 2007
ab 09:00h Training
ab 10:15h technische Abnahme
ab 12:30h Rennen

Historie

Gruppe 2	2006 (25 Starter)	
1. JanS	Firebird Trans-Am	151,76
2. Uebach, Claus	Firebird Trans-Am	151,33
3. Uhlig, Jan	BMW 2002 tii	149,95

Gruppe 4	2006 (25 Starter)	
1. Uebach, Claus	BMW M1 Procar	154,80
2. Wondel, Marcel	Lamborghini Jota	154,37
3. JanS	BWM M1 Procar	153,75

Gruppe 5	2006 (25 Starter)	
1. Wondel, Marcel	Ferrari 365 GT4 BB	154,73
2. Sommer, Dieter	Ferrari 365 GT4 BB	153,59
3. JanS	Ferrari 365 GT4 BB	152,70

Gruppe 2	2005 (20 Starter)	
1. Wondel, Marcel	Chevrolet Camaro	154,30
2. JanS	Autobianchi A112	151,59
3. Christians, Ralf	Chevrolet Camaro	151,35

Gruppe 4	2005 (20 Starter)	
1. Wondel, Marcel	Lamborghini Jota	156,57
2. Christians, Ralf	BWM M1	154,21
3. Uebach, Claus	Lamborghini Jota	152,58

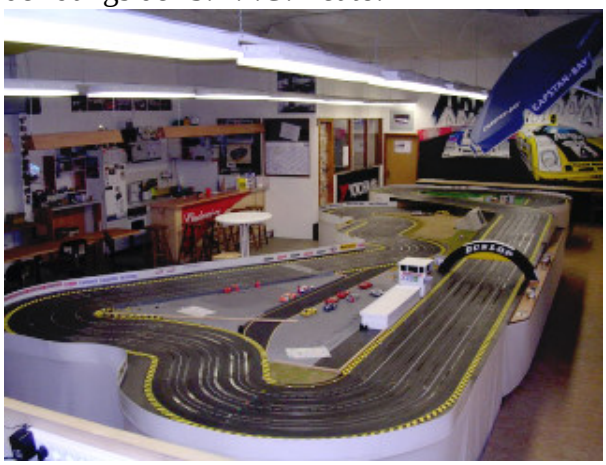
Gruppe 5	2005 (20 Starter)	
1. Wondel, Marcel	Ferrari 365 GT4 BB	155,73
2. Bolz, Werner	Ferrari 365 GT4 BB	152,23
3. Christians, Ralf	Ferrari 365 GT4 BB	151,42

Craftsman Truck Series

2. Lauf am 4. März 2007 in Bad Rothenfelde

geschrieben von Nick Speedman

. . . wer sich dem Thema NASCAR verschrieben hat, wird nun in kurzer Abfolge eine Reihe von Rennen fahren können. Dazu gehört der 2. Lauf der NASCAR Trucks und V8 Trans-Am am kommenden Sonntag in Aschendorf bei den Jungs der S.R.I.G. Teuto.



Die eingeschlungende Acht in Aschendorf . . .

Nachdem beim Auftaktrennen auf dem Speedway Moers 17 Racer gestartet sind, werden es in Aschendorf sicherlich weniger Startwillige sein. Um zumindest die Energiekostenfalle zu umgehen, werden sich die Jungs der Rheinschiene am Sonntag um 9:00h in Moers bei Hermann Pasch zur Bildung von Fahrgemeinschaften treffen. Sollten die Kölner und Schwerter ähnlich verfahren, kommen eventuell doch noch drei Startgruppen zusammen. Also, auf nach Aschendorf . . . !!

Immer interessant . . .

. . . ist ein Blick auf das Ergebnislisting. Leider hat der Verwalter der Ergebnisdatei noch nicht den Weg zur Ralf Schaffland gefunden. Darum bitte ich hier noch um ein wenig Geduld. Für alle Kurzentschlossene sei hier nochmals erwähnt, dass die NASCAR Trucks und die V8 Trans-Am jetzt auf DOW-Socken unterwegs sind . . .

Vom Rennleiters kommen die Komandos . . . !!

Wie immer an dieser Stelle wünschen wir den Racern viel Spaß bei der Vorbereitung und eine gute Anreise.
Chistoph Müller und Andreas Lippold werden in Teuto für die Rennleitung und unser leibliches Wohl sorgen.

Alles weitere gibt's hier:
Rennserien-West / Craftsman Trucks

Nachfolgend die Detailinformationen zum Rennen am kommenden Sonntag:

Adresse

S.R.I.G. Teuto
Im Dorf, Ortteil Aschendorf
49214 Bad Rothenfelde

URL

www.schlitzrennen.de

Strecke

6-spurig, Carrera-Track, 32,15 m lang

Zeitplan

Sonntag, 04. März 2007
ab 10:00h - 11:30h freies Training
ab 12:00h Warmup der Trans-Am V8
ab 14:00h Craftsman Trucks